




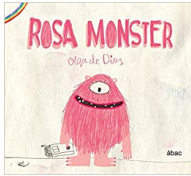

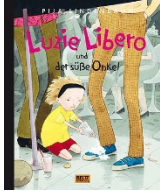



Medienkoffer 'Klischeefreie Vielfalt und Diversität in Familien & Lebensweisen'

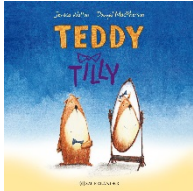


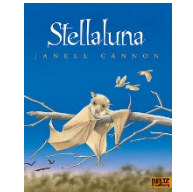
Titelliste Stand 5. Juni 2019




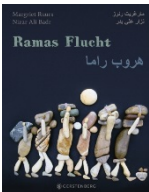
| Cover | Titel | Verlag + Jahr | Lesealter | Schwerpunkt | Kurzbeschreibung |
|---|--|----------------------|-----------|--------------------------------------|--|
|  | Daniela Kulot: Zusammen! | Gerstenberg, 2016 | ab 2 | Freundschaft, Identität, Vielfalt | Eine bunte Zusammenstellung von ganz gegensätzlichen Leuten und was sie alles gemeinsam haben. In vielen bunten Bildern gibt dieses Buch eine Anleitung, Vielfalt zu schätzen und vorurteilsfreier zu werden. |
|  | Pia Olsen & Karla Elena Olsen: Wo ist Karlas Papa? | Sprael ApS, 2017 | ab 2 | Familienformen, Samenspende | Die Geschichte von Karla, wie es dazu kam, dass sie ohne einen Papa zu ihrer Mama kommen konnte, und wie ein Leben ohne Papa so ist. |
|  | Emily Kleinman & Lydia Ortiz: Little Feminists | Mudpuppy, 2018 | ab 2 | Vorbilder, Rollenbilder, Berufe | Eine kleine Zusammenstellung von Frauen der Vergangenheit und Gegenwart, die Großes vollbracht haben, jede auf ihre Weise. |
|  | Eric Carle: Herr Seepferdchen | Gerstenberg, 2013 | ab 3 | Familienformen, Rollenbilder | Herr und Frau Seepferdchen bekommen Kinder. Herr Seepferdchen kümmert sich um die Eier. Und während er darauf wartet, dass sie endlich schlüpfen, trifft er noch viele andere Meerestier-Papas, die sich wie er um den Nachwuchs kümmern. In diesem Buch werden verschiedene Tierarten vorgestellt, in denen die Papas die Care-Arbeit übernehmen. |

| | | | | | |
|---|---|--|-------------|---|---|
|  | <p>Cornelia Funke & Kerstin Meyer: Der geheimnisvolle Ritter Namenlos</p> | <p>Fischer Schatzinsel, 2001</p> | <p>ab 3</p> | <p>Rollenbilder</p> | <p>Violetta wächst ohne ihre Mutter, die Königin auf. Sie lernt reiten, mit einer Lanze zu kämpfen und viele andere Rittertugenden. Doch als sie 16 wird, soll sie den Sieger eines Ritterturniers heiraten. Sie sträubt sich und nimmt lieber selbst am Turnier teil – als Ritter Namenlos.</p> |
|  | <p>Susan Bagdach: Die Wiese</p> | <p>bLOOturtle, 2017</p> | <p>ab 3</p> | <p>Identität, Selbstverwirklichung</p> | <p>Auf einer Wiese wachsen nur blaue Blumen. Und alle Neuen müssen sich anpassen: nur blau und mittelgroß ist erwünscht. Eines Tages wächst eine rote Rose dazwischen, und die kann sich einfach nicht anpassen. Ein großes Thema ist neben der Diversität auch die Zielstrebigkeit der Rose, sich gegen die Regeln der Wiesengesellschaft aufzulehnen, da sie ihr nicht gut tun.</p> |
|  | <p>Nadia Budde: Und außerdem sind Borsten schön!</p> | <p>Peter Hammer Verlag, 2013</p> | <p>ab 3</p> | <p>Vielfalt, Toleranz, Selbstverwirklichung</p> | <p>Jeder Mensch und jedes Tier hat so seine äußeren Eigenarten. Und die meisten mögen irgendetwas nicht an sich. Schade eigentlich, weil es doch eigentlich gar nicht so wichtig ist: ein gereimtes Plädoyer für die Vielfalt.</p> |
|  | <p>Stina Wirsén: KLEIN</p> | <p>Klett Kinderbuch, 2016</p> | <p>ab 3</p> | <p>Gewalt in Familien</p> | <p>Das Wusel Klein lebt mit Groß und Stark. Klein mag es gern harmonisch. Doch Groß und Stark streiten oft. Dann ist Klein traurig. Da hilft nur noch Frau Traulich aus der Kita. Sie hilft Klein in seiner misslichen Lage. Diese Erzählung soll Kindern den Mut geben, sich bei Problemen ihrer Vertrauensperson zu öffnen und solche Dinge nicht für sich zu behalten.</p> |

| | | | | | |
|---|---|--------------------------------|------|---|--|
|  | Jenny Westin Verona & Jesús Verona: Kalle Und Elsa | Bohem Press GmbH, 2017 | ab 3 | Geschlechterrollen, Familienformen | Kalle und Elsa sind beste Freund*innen. An einem freien Tag beschließen sie auszureißen! Im Garten hinter dem Haus warten jede Menge Abenteuer. Doch dann verschwindet Elsa. Kann Kalle sie finden? |
|  | Olga des Dios: Rosa Monster | Àbac i lletres SL, 2018 | ab 3 | Toleranz, Vielfalt | Rosa Monster ist ganz anders als die anderen: Die sind alle weiß und klein und langweilig. Also macht sich Rosa Monster auf den Weg zu einem anderen Ort. Es verlässt seine gewohnte Umgebung, um in der Fremde etwas zu finden, wo es sich wohler fühlt. |
|  | Mary Hoffman & Ros Asquith: DU und ICH sind WIR. Das große Buch der Freundschaft | Fischer Sauerländer 2019 | ab 4 | Freundschaft, Diversität | Freundschaft hat viele Facetten: Geht es um gute Freundinnen, beste Freunde, Streit mit Freund*innen? Oder hast du eine Phantasiefreundin, einen Kuscheltierfreund oder etwas ganz anderes? In verschiedenen Einzelsituationen wird das Thema anschaulich. |
|  | Pija Lindenbaum: Luzie Libero und der süße Onkel | Beltz & Gelberg, 2007 | ab 4 | Eifersucht, gleichgeschlechtliche Liebe | Luzies Lieblingsonkel ist Tommy. Sie unternehmen viele gemeinsame Dinge. Doch eines Tages ist da auch noch Günther, und den kann Luzie so gar nicht leiden. Sie will Onkel Tommy für sich alleine haben. |
|  | Cai Schmitz-Weicht & Ka Schmitz: Esst Ihr Gras oder Raupen? (Zweisprachig Deutsch/Spanisch) | Viel & Mehr e.V., 2016 | ab 4 | Familienformen, Vielfalt | Fünf Kinder finden im Gebüsch zwei Elfen. Die wollen etwas über Menschenfamilien lernen, und nach und nach erzählt jedes Kind, wie es bei ihm zuhause so ist. Und es zeigt sich: So einfach kann man Menschenfamilien gar nicht beschreiben! |

| | | | | | |
|---|---|--|-------------|---|--|
|  | <p>Cai Schmitz-Weicht & Ka Schmitz: Traum-Berufe, (Zweisprachig deutsch/polnisch)</p> | <p>Viel & Mehr e.V., 2014</p> | <p>ab 4</p> | <p>Rollenbilder, Selbstverwirklichung</p> | <p>Lisa, Adila und Philipp überlegen gemeinsam, welche Berufe sie später ergreifen möchten. Dabei fällt ihnen allerlei Interessantes und Lustiges ein. Eine tolle Auflistung von Berufen, die typischerweise mit einem bestimmten Geschlecht verknüpft sind. Doch die Kinder verknüpfen sie neu und lassen sich von der Zuordnung nicht davon abhalten, Pläne zu schmieden.</p> |
|  | <p>Cornelia Funke & Kerstin Meyer: Prinzessin Isabella</p> | <p>Verlag Friedrich Oetinger, 1997</p> | <p>ab 4</p> | <p>Selbstbestimmung, Geschlechtervielfalt, Rollenbilder</p> | <p>Isabella hat die Nase voll vom Prinzessin-Sein. Sie möchte toben, klettern und schmutzig werden! Das passt dem König gar nicht, und er lässt sie in der Küche und dem Schweinstall helfen, damit sie wieder zur Besinnung kommt. Aber Isabella denkt gar nicht daran, wieder Prinzessin zu sein. Im Gegenteil, die "Strafarbeiten" ihres Vaters machen sie erst so richtig glücklich.</p> |
|  | <p>Linda de Haan & Stern Nijland: König und König</p> | <p>Gerstenberg Verlag, 2001</p> | <p>ab 4</p> | <p>Gleichgeschlechtliche Liebe, Familienformen</p> | <p>Die alte Königin hat keine Lust mehr zu regieren. Deshalb muss ihr Sohn nun heiraten! Doch keine Prinzessin gefällt ihm so recht. Und dann kommt ein Prinz um die Ecke. Und seine Mutter, die Königin akzeptiert dies nicht nur kommentarlos, sie bestärkt seine Entscheidung und freut sich für ihn.</p> |

| | | | | | |
|---|---|--|-------------|---|---|
|  | <p>Jessica Walton & Dougal MacPherson: Teddy Tilly</p> | <p>2016, Sauerländer</p> | <p>ab 4</p> | <p>Geschlechtsvielfalt, Rollenbilder</p> | <p>Finn und sein Teddy Thomas spielen jeden Tag miteinander. Doch eines Tages ist Thomas zu traurig dafür. Er verrät Finn, dass er viel lieber Tilly, das Teddymädchen wäre. Und sie ändert mit Finns Einverständnis Namen und Aussehen (Schleife wird von Fliege zu Haarschmuck).</p> |
|  | <p>SaBine Büchner & Robert Munsch: Die Prinzessin in der Tüte</p> | <p>Ravensburger Buchverlag, 2014</p> | <p>ab 4</p> | <p>Rollenbilder, Selbstverwirklichung</p> | <p>Lissy hat alles, was eine Prinzessin sich wünscht. Sie weiß sogar schon, wen sie heiraten möchte – Ronald. Doch eines Tages brennt ein Drache ihr Schloss nieder und entführt Ronald. Da macht Lissy sich auf den Weg, ihn zu retten. Eine sehr starke Prinzessin, die kluge Entscheidungen trifft. Ronald hingegen enttäuscht ihre Erwartungen, woraus Lissy ihre Konsequenzen zieht.</p> |
|  | <p>Mathias Jeschke & Wiebke Oeser: Ein Mann, der weint</p> | <p>Hinstorff Verlag, 2011</p> | <p>ab 4</p> | <p>Rollenbilder</p> | <p>"Männer weinen nicht", sagt Papa. Doch dann ist da dieser Mann, der ganz arg weint, und kein Mensch beachtet ihn. Warum weint er wohl? Dem Sohn fehlt bisher jegliches Verständnis, weshalb das ein Problem sein soll. Wenn man traurig ist, weint man eben, egal wie alt man ist oder welches Geschlecht man hat.</p> |
|  | <p>Janell Cannon: Stellaluna</p> | <p>Beltz & Gelberg 2011</p> | <p>ab 4</p> | <p>Toleranz, Familienformen</p> | <p>Das kleine Flughundkind Stellaluna geht bei einem Eulenangriff verloren und findet sich in einem Vogelnest wieder. Um zu überleben, muss sie sich wie ein Vogel verhalten. Erst als sie nachts einen anderen Flughund trifft, merkt sie, dass sie anders ist als ihre Vogelgeschwister.</p> |

| | | | | | |
|---|---|--|-------------|---|--|
|  | <p>Gunilla Bergström: Bist du feige, Willi Wiberg?</p> | <p>Verlag Friedrich Oetinger, 2009</p> | <p>ab 4</p> | <p>Toleranz, Geschlechterrollen</p> | <p>Willi mag sich nicht prügeln. Er hat Angst davor. Alle anderen Kinder denken, dass er einfach nur zu schwach ist, aber er ist eigentlich sehr stark. Eines Tages gibt er das auch zu und stößt auf echte Bewunderung. Willi Wiberg zeigt auf sehr liebevolle Weise, dass Gewalt keine gute Wahl ist, um Auseinandersetzungen zu klären.</p> |
|  | <p>Rania Zagher & Racelle Ishak: Wer hat mein Eis gegessen? (Zweisprachig deutsch/englisch)</p> | <p>Verlag Edition Orient, 2010</p> | <p>ab 4</p> | <p>Vielfalt</p> | <p>Ein Kind und ein Eis – aber wie esse ich es, damit ich nicht kleckere? Viele andere wollen helfen, und machen es doch nur schlimmer. Dabei ist es doch am wichtigsten, es selbst herauszufinden, denn so lernt man nun mal am besten.</p> |
|  | <p>Alma Brkic-Elezovic & Verena Tschernernjak: Toni und die Briefe der Besonderheiten</p> | <p>Verena Tschernernjak, 2018</p> | <p>ab 4</p> | <p>Toleranz, Vielfalt, Selbstverwirklichung</p> | <p>Tonis erster Tag in der neuen Schule, und sie sucht extra schöne bunte und verschiedene Socken aus. Doch alle Kinder lachen sie aus! Bis auf Lala. Die hilft Toni, und plötzlich merken alle, dass jedes Kind eine Besonderheit hat. Und das ist schön so.</p> |
|  | <p>Margriet Ruurs & Nizar Ali Badr: Ramas Flucht (Zweisprachig Arabisch/Deutsch)</p> | <p>Gerstenberg 2017</p> | <p>ab 5</p> | <p>Flucht, Heimat</p> | <p>Rama ist ein Mädchen aus Syrien. Als der Krieg und die Bomben näher kommen, verlassen sie mit ihrer Familie die Heimat, um einen sicheren Ort für ihre Zukunft zu finden. In Szenenbildern, die aus fotografierten Kieselsteinen des Künstlers Nizar Ali Badr bestehen, wird sensibel die Geschichte von Rama und ihrer fliehenden Familie erzählt.</p> |

| | | | | | |
|---|---|--|-------------|--|--|
|  | <p>Maria Pawlowska, Jakob Szamalek, Katarzyna Bogucka: Wer ist die Schnecke Sam?</p> | <p>Doppelgänger Verlag, 2017</p> | <p>ab 5</p> | <p>Geschlechtervielfalt, Familienformen</p> | <p>Sam hat an ihrem ersten Schultag ein Problem: Sie weiß nicht, ob sie Mädchen oder Junge ist! Und bald muss Sam erkennen, dass ihre Wahrnehmung und ihr Familienalltag scheinbar 'unnormal' sind. Zu Hilfe kommt ihr Frau Wasserschwein mit einer Aufgabe: Sam soll verschiedene Tiere des Waldes besuchen. Dabei lernt sie nicht nur Dinge über die anderen Tiere, sondern auch über sich selbst.</p> |
|  | <p>Olivia Jones: Keine Angst in Andersrum – Eine Geschichte vom anderen Ufer</p> | <p>Schwarzkopf & Schwarzkopf Medien GmbH, 2015</p> | <p>ab 5</p> | <p>Toleranz, gleichgeschlechtliche Liebe,</p> | <p>Luis hat ein neues Schimpfwort gelernt: schwul. Doch seine Tante Maria und seine Schwester Emma finden das gar nicht gut, und Tante Maria nimmt die beiden mit nach Andersrum, einen Ort, wo Männer Röcke tragen und Frauen zum Beispiel Gerd heißen. Und Luis lernt, dass schwul alles ist, aber kein Schimpfwort.</p> |
|  | <p>Helene Düperthal & Lisa Hänsch: Mama + Mamusch</p> | <p>Lebensweiche n-Verlag e.K., 208</p> | <p>ab 5</p> | <p>Familienformen, gleichgeschlechtliche Liebe</p> | <p>Ana und Max haben Wunder-Wunsch-Eltern, nämlich Mama und Mamusch. Kindlich-einfache Darstellung von Kinderwunsch-behandlungen in Beziehungen zweier Menschen mit Gebärmutter.</p> |
|  | <p>Frank Thies & Martin Breuer: Die neun bunten Königinnenreiche - Queere Märchen</p> | <p>BoD Books on demand, 2018</p> | <p>ab 5</p> | <p>Behinderung, Geschlechtsidentität, Familienformen</p> | <p>Neun einzelne Geschichten, die doch irgendwie zusammenhängen. Da gibt es sprechende Spinnen, Kühe auf Bäumen und jede Menge Familienprobleme.</p> |

| | | | | | |
|--|--|---|-------------|---------------------|---|
| | <p>Antje Szillat & Marion Goedelt: Du gehörst (nicht) dazu</p> | <p>Coppenrath Verlag, 2011</p> | <p>ab 5</p> | <p>Toleranz</p> | <p>In Tommis Kindergartengruppe ist ein neues Kind: Johannes. Er ärgert Tommi und alle anderen machen plötzlich mit. Sie haben Angst vor Johannes. Doch Lukas hält zu Tommi und gemeinsam mit der Erzieherin Nina und einem Spiel können sie das Problem lösen.</p> |
| | <p>Patricia de Arias & Laura Borràs: Marwans Weg</p> | <p>Minedition, 2017</p> | <p>ab 6</p> | <p>Flucht</p> | <p>Marwan erzählt von seiner langen und anstrengenden Reise durch die Wüste. Dabei wird sehr einfühlsam und sensibel mit den Themen Krieg, Vertreibung und (Heimats-) Verlust umgegangen.</p> |
| | <p>Wir Haben Rechte - Die Kinderrechte Kennenlernen und Verstehen Din-A3-Bildkartenset</p> | <p>Don Bosco Medien Verlag 2014</p> | <p>ab 5</p> | <p>Kinderrechte</p> | |